



Einladung zur Nistkastenreinigung am Samstag, 19. Oktober 2024



Herbstreinigung für die Nistkasten vom Naturschutzverein Kloten

Nisthilfen dienen unseren Brutvögeln als Ersatz für natürliche Bruthöhlen und Nischen oder werden auch zusätzlich zu den natürlichen Nistplätzen geschätzt. Damit der Nistkasten jedes Jahr aufs Neue wieder einen guten Nistplatz bietet, muss er nach der Brutsaison gereinigt werden. So können weniger Flöhe und anderes Ungeziefer den Winter überleben. Im neuen Nest im nächsten Jahr wachsen dann die Jungvögel hoffentlich möglichst ungeplagt von Ungeziefer heran.

Der Naturschutzverein Kloten lädt alle freiwilligen Helferinnen und Helfer zum Reinigen der Nistkasten ein. Zusammen mit einer erfahrenen Person gilt es, die Nistkasten im Wald zu finden und die Nester zu bestimmen, die Leiter zu tragen und hoch zu steigen um die Vogelwohnung zu reinigen.

Was braucht es?

Gutes Schuhwerk (zB. Wanderschuhe oder Stiefel)
Arbeitskleidung, eventuell Regenschutz, Handschuhe
Spannende, lehrreiche und sinnvolle Arbeit für Gross und Klein in der Natur. In Grüppchen geht es durch den Wald. Um 12:30 Uhr nach getaner Arbeit treffen wir uns zum gemeinsamen Mittagessen in Egetswil (Egetswilerstr. 121), offeriert vom NVK.

Was bieten wir?

Wann und Wo?

Samstag, 19. Oktober 2024 um 08:30 Uhr auf dem Parkplatz des Friedhofs Chloos. Adresse: Im Chloos 1, 8302 Kloten. Parkplätze vorhanden. Für ÖV Reisende: z.B. Haltestelle "Kloten, Freienberg" und von dort zu Fuss 20-25 min über die Buhalmstrasse.

Anmelden:

Anmelden bitte an: Sebastian Seel, Email: tsetz@gmail.com, Natel: 076 611 17 08.



Amphibienmonitoring Kanton Zürich ab 2025

Analog zum Avimonitoring startet nächstes Jahr das Amphibienmonitoring im Kanton Zürich.

Mit einem relativ hohen Anteil an Feuchtgebieten und Gewässern weist der Kanton Zürich auch heute noch bedeutende Bestände von Amphibien auf. Die Kenntnisse zu ihrer Verbreitung und den Bestandsgrößen der einzelnen Arten sind allerdings vielfach lückenhaft oder veraltet. Bestandstrends lassen sich nur in wenigen ausgewählten Naturschutzgebieten ableiten.



Gelbbauchunke

Weitere Informationen und ein Anmeldeformular finden Sie auf folgender Webseite:
[Amphibienmonitoring Kanton Zürich - BirdLife Zürich \(birdlife-zuerich.ch\)](http://Amphibienmonitoring Kanton Zürich - BirdLife Zürich (birdlife-zuerich.ch))

Sie sind bereits erfahren im Feld und kennen die Vogelgesänge der frühen Morgenstunden? Kennen Sie auch die Stimmen der Nacht und wissen Sie, welche Tiere sich am Ufer des nahe gelegenen Tümpels oder Weihers aufhalten? Oder sind Sie bereit, sich in dieses Thema einzuarbeiten? Dann sind Sie herzlich eingeladen, einen Beitrag zum besseren Verständnis unserer heimischen Amphibienarten zu leisten.

Mit Taschenlampe und Kescher werden in vier Frühlingsnächten Frösche, Kröten und Molche gezählt. Wie das geht und wie Sie Ihre Artenkenntnisse verbessern können, erfahren Sie bei einer ersten Infoveranstaltung Ende Oktober. An drei Einführungsabenden jeweils zu Beginn der Zählperioden im nächsten Jahr wird das Wissen dann weiter vertieft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir würden uns sehr über Ihre Teilnahme am Amphibienmonitoring freuen!

Projektleiter bei der Orniplan AG: Andy Wyss.

EuroBirdwatch 2024: Zugvogelbeobachtung auf dem Wannenberg Sonntag, 6. Oktober 2024, 9.15bis 15.00 Uhr



Gemeinsame Veranstaltung des NV Bachsertal mit NABU Waldshut-Tiengen

Auf der Anhöhe 630 m.ü.M. zwischen Reutehof und Schrennenhof. Koordinaten: 673.150 / 273.050

Beobachtungs- und Informationsstand • Stündlich:
Referate zu Vogelzug- und Naturschutz-Themen.
Verpflegungsmöglichkeit am Lagerfeuer.





**Einladung zur Delegiertenversammlung 2024 von BirdLife Zürich
Samstag, 2. November 2024 in Bülach**

Die Versammlung widmet sich am Vormittag mit drei Referaten dem Thema «Ökologie im Siedlungsraum». Dazu sind alle Interessierte herzlich willkommen.

- 1. Biodiversität. Jetzt! - Bewusstsein wecken, Kompetenzen fördern, zur Handlung aktivieren**
Diana Marti, Projektleiterin Biodiversität im Siedlungsraum, BirdLife Schweiz
- 2. Mit Meteorwasser zu mehr Biodiversität**
Lucas Neff, Architekt, Stadtrat Dietikon Ressort Infrastruktur
- 3. Praxisbeispiele zum Erhalt und zur Förderung einheimischer Natur im Siedlungsraum – Kopieren erwünscht!**
Jonas Landolt, Geschäftsführer NimS - Natur im Siedlungsraum

Nach dem Mittagessen beginnt um 14 Uhr dann die 96. Delegiertenversammlung von BirdLife Zürich.

Der Naturschutzverein Kloten hat auf Grund seiner Mitgliederzahl, Anrecht auf 3 Delegierte.
Auch Nicht-Vorstandsmitglieder dürfen als Delegierte an der DV teilnehmen.

Interessierte Vereinsmitglieder, die am Fachmorgen teilnehmen möchten oder am Nachmittag als Delegierte/r am geschäftlichen Teil mitwirken wollen, sollen sich bitte bis zum 15.10.2024 bei mir melden.
Das Mittagessen, Kaffee, Gipfeli und Mineralwasser sind kostenlos. Für Wein und Bier gibt es eine Kasse.

Ich freue mich auf eure Anmeldung: martin-preiswerk@bluewin.ch

Kloten, 03. Oktober 2024/pr